

Pegel Offenau	NN-Höhen	nachrichtlich: Pegel Gundelsheim	Alarmierungsstufen und sonst. Ereignisse	Ereignisse und erforderliche Maßnahmen
7,5				
7,0	7,05 m 147,88 m üNN	(9,30 m)	Alarmierungsstufe 4	Neckar steigt in den Bereich des Freibords Hinweis an die EnBW auf eine mögliche Überflutung der Trafostationen Sandstraße, Holzstraße und Kolpingstraße
6,5	6,89 m 147,72 m üNN	(9,11 m)	Alarmierungsstufe 3	Neckar erreicht die Unterkante Freibord, entspricht dem Bemessungshochwasser Mitteilung an das Regierungspräsidium Stuttgart Mitteilung an das LRA Heilbronn – Untere Wasserbehörde Mitteilung an HVG Mitteilung an das LRA Heilbronn – Brand- und Katastrophenschutz Alarmierung der Bevölkerung in den hochwassergefährdeten Gebieten Die Pegelstände Offenau und Gundelsheim sind halbstündlich abzurufen und in Anlage 4 zu dokumentieren
6,0				Anfertigung von Lagemeldungen gemäß Anlage 6 → Einsatzleitung Aufsicht/Überwachung (Kamera) mobile Wände → Freiwillige Feuerwehr Kontrolle sämtlicher Hochwasserschieber und Betriebseinrichtungen → Hochwasserschutzbeauftragter Aufbau von Straßensperren an den überflutungsgefährdeten Gebieten → Bauhof Deichbegehung → Freiwillige Feuerwehr, Bauhof Einsatzbereitschaft für Deichverteidigungsmaßnahmen → FFW, Bauhof, Bürger/Freiwillige Helfer
5,5	5,47 m 146,30 m üNN		Unterkante HWS-Tor Holzstraße	Vorbereitung der Evakuierung gemäß Gefahrenkarte <i>Höhe 5,47 m, lichte Breite: 3 Felder a 3 m; 1. Stufe H=6,22 m, zwei Stufenfelder a 2 m breit; 2. Stufe H=6,84 m, zwei Stufenfelder a 2 m breit; max. Einstauhöhe: 1,83 m</i>
5,0	5,07 m 145,90 m üNN		Unterkante HWS-Tor Kirchplatz u. Laichengraben	Kirchplatz: Höhe 5,07 m, lichte Breite: 19 Felder a 3 m; 1. Stufe H=6,12 m, ein Stufenfeld, 3 m breit; max. Einstauhöhe: 2,13 m Laichengraben: Höhe 5,07 m, lichte Breite: 4 m; max. Einstauhöhe: 2,10 m
4,5	4,58 m 145,41 m üNN 4,57 m 145,40 m üNN	(6,42 m)	Unterkante HWS-Tor Neckarstraße Alarmierungsstufe 2	<i>Höhe 4,58 m, lichte Breite: 2 Felder a 3 m; 1. Stufe H=5,63 m, zwei Stufenfelder a 2 m breit; 2. Stufe H=6,23 m, zwei Stufenfelder a 2 m breit; max. Einstauhöhe: 2,73 m</i> Vorland wird überflutet, Neckar erreicht die Unterkante der Hochwasserschutzanlage beim Durchlass Neckarstraße Vorbereiten von Deichverteidigungsmaßnahmen Die Pegelstände Offenau und Gundelsheim sind stündlich abzurufen und in Anlage 4 zu dokumentieren Kontrolle der Hochwasserschutzanlage gemäß Anlage 3 im Abstand von maximal 2 Stunden
4,0	3,90 m 144,73 m üNN		Austritt des Neckars auf die Uferpromenade	Durchfahrten nachfolgender Straßen sperren, Halteverbotsschilder aufstellen. Kelterstraße: Halteverbot, Durchfahrt gesperrt Kirchplatz: Parkverbot Neckarstraße: Halteverbot, Durchfahrt gesperrt Holzstraße: Halteverbot, Durchfahrt gesperrt Durchgang Laichengraben: Durchgang gesperrt
3,5				
3,0	3,25 m 144,08 m üNN	(4,50 m)	Alarmierungsstufe 1	Ständiger Abruf der Prognosen der Hochwasservorhersagezentrale (HVZ) Alarmierung Freiwillige Feuerwehr Offenau Alarmierung Bauhof der Gemeinde Offenau
2,5	2,64 m 143,47 m üNN	(3,40 m)	Alarmierungsstufe 0 (Vorwarnstufe)	Der HMO-Meldewasserstand von 3,40 m beim Pegel Gundelsheim ist erreicht Einberufung des Krisenstabes durch die Einsatzleitung
2,0				